

Calw

Als wär' Heinz Erhardt persönlich zugegen

Von Bettina Bausch 16.11.2017 - 17:50 Uhr



Der Wortkünstler und Parodist Andreas Neumann erweckte im Hirsauer Klosterhotel Heinz Erhardt und viele andere ehemalige Künstler wieder zum Leben. Foto: Bausch Foto: Schwarzwälder-Bote

Während draußen nasskalter Nieselregen Frösteln und triste Stimmung aufkommen ließ, gab es im Hirsauer Klosterhotel ein erfreuliches Kontrastprogramm, das Leib und Seele erwärmte und beste Stimmung aufkommen ließ.

Bei uns werden Sie fündig Seit über 60 Jahren Ihr VW Händler in Horb. Bei uns finden Sie die neuesten Modelle, Jahres-, Gebrauchtwagen oder Elektro-Mobilität.

Calw-Hirsau. Für das Wohlergehen des Leibes sorgte die Speisekarte, für unbeschwerte Stimmung und fröhliches Lachen der bekannte Heinz Erhardt-Parodist Andreas Neumann aus dem Raum Hannover.

Seit vielen Jahren ist der Alleinunterhalter und Stimmenimitator in ganz Deutschland unterwegs und lässt nicht nur Heinz Erhardt, sondern auch große Unterhaltungskünstler aus der Wirtschaftswunderzeit mit unnachahmlicher Stimme, Gestik und Mimik wieder aufleben.

Senioren fühlen sich in die Nachkriegszeit zurückversetzt

Nachdem die Gäste sich etwas gestärkt und an den Tischen kennengelernt hatten, konnte der vitale Unterhaltungskünstler loslegen. Schnell merkten die älteren Besucher, dass da der Meister mit dem Attribut "bester Heinz-Erhardt-Darsteller" am Werk war. Die Senioren fühlten sich in die Nachkriegszeit zurückversetzt, als sie vor dem Schwarz-Weiß-Fernseher saßen und nach harten Arbeitstagen den echten Heinz Erhardt erlebten mit dem damals geflügelten Wort "Noch 'n Gedicht".

Unnachahmliche Wortspiele des großen Meisters

Schlag auf Schlag folgten jetzt Heinz-Erhardt-Gedichte und geistreiche Wortspiele über die sich der agile Parodist, genauso wie einst sein großes Vorbild, fast kaputt lachen wollte.

Er hatte auch unnachahmliche Wortspiele des großen Meisters der Unterhaltung ausgegraben. "Wissen sie was paradox ist? Wenn ein Oberkellner am Unterarm ein Überbein hat", lautete ein witziger Spruch. Lustige Wortspiele und originelle Reime folgten. "Hinter eines Baumes Rinde wohnt die Made mit dem Kinde. Sie ist Witwe, denn der Gatte, den sie hatte, fiel vom Blatte. Diente so auf diese Weise einer Ameise als Speise...", zitierte Neumann genüsslich.

Den schmausenden Gästen wurde die leichte, aber geistig anspruchsvolle Kost in bekömmlichen Abschnitten geboten. Neumann bewies, dass er noch viel mehr drauf hat, als Heinz Erhardt zu parodieren. Der Stimmenimitator glänzte mit authentisch klingenden ausdrucksstarken Sätzen von ehemaligen großen TV- und Filmkünstlern wie Hans Moser, Theo Linggen, Heinz Rühmann, Inge Meysel, dem Literaturpapst Marcel Reich-Ranicki und vielen anderen.

Das Frappierende dabei war, dass der Künstler die typische Sprache seiner Protagonisten blitzschnell, oft sogar in einem Atemzug wechselte und gleichsam als andere Person weiter sprach. Die Freude am spontanen Erkennen ihrer ehemaligen großen Stars war den bestens gelaunten Gästen geradezu ins Gesicht geschrieben.

Dynamisch-geistreicher Wortwitz kommt bei Publikum gut an

"Parodie sollte ganz leicht gehen, wenn sie denn überhaupt gehen kann", ließ Künstler Neumann seinen Heinz Erhardt schließlich sagen. Und in der Tat, an diesem Abend voller Leichtigkeit und dynamisch-geistreichem Wortwitz konnte die Parodie bestens gehen, und zwar in die Köpfe und Herzen der begeisterten Besucher des kurzweiligen kulinarischen Abends im Hirsauer Klosterhotel.